

Ausbildung durchführen III

(Die Anzahl der richtigen Antworten ist bei den Fragen angegeben.)

Frage 1: Welche Aussagen zur Gruppenarbeit sind richtig? (2 richtige Antworten)

- a) Gruppenarbeit wirkt für die Beteiligten häufig demotivierend.
- b) Es werden soziale Verhaltensweisen gefördert.
- c) Während der Gruppenarbeit steht der Ausbilder als Berater zur Verfügung.
- d) Während der Gruppenarbeit sollte der Ausbilder möglichst häufig Korrekturen vornehmen, um das gewünschte Ergebnis schnell zu erreichen.

Frage 2: In der Gruppe redet Finn oft dazwischen und fällt durch albernes Verhalten auf. Was will er vermutlich damit bezwecken? (1 richtige Antwort)

- a) Er will Aufmerksamkeit erregen.
- b) Er will sich als Gruppenführer sehen.
- c) Er will so auf seine Kompetenz hinweisen.
- d) Er will die Arbeit der Gruppe sabotieren.

Frage 3: Wie sollte man Kritik gegenüber jugendlichen Auszubildenden äußern? (1 richtige Antwort)

- a) Die Kritik sollte sofort und unüberhörbar erfolgen.
- b) Es sollten auf alle Fälle die Eltern des Auszubildenden herangezogen werden.
- c) Die Leistung sollte mit der Leistung anderer Jugendlicher verglichen werden.
- d) Die Ursachen für die Fehler sollten gesucht werden.

Frage 4: Felix gehört zu den leistungsschwächeren Auszubildenden. Er stört den Unterricht. Welche Äußerung wäre angemessen?

1. „Wenn Du nicht aufhörst, setzt es gleich was.“
2. „Über Dein Verhalten werden wir beide nachher sprechen.“
Der Unterricht wird fortgeführt.
3. „Über Dein Verhalten werden wir beide jetzt sprechen.“
Der Unterricht wird unterbrochen.
4. „Ich sehe jetzt schon, mit Deiner Prüfung wird es nichts!“

-
- a) Angemessen
 - b) Nicht angemessen

Frage 5: Ein neues Thema soll in Gruppenarbeit erarbeitet werden. Sie fordern die Auszubildenden auf, sich selber in Gruppen einzuteilen. Wie wird diese Gruppe bezeichnet? (1 richtige Antwort)

- a) Eingeteilte Gruppe
- b) Ausbildergruppe
- c) Informelle Gruppe
- d) Formelle Gruppe

Frage 6: Welche Aussagen zu Arbeitsgruppen sind richtig? (2 richtige Antworten)

- a) Die Gruppenarbeit fördert die Ausbildung von Teamfähigkeit (Schlüsselqualifikation).
- b) Der Auszubildende mit dem besten Fachwissen sollte Gruppensprecher sein.
- c) Durch Ausübung von Druck auf die Gruppe lässt die Leistung in der Regel nach.
- d) Durch Ausübung von Druck auf die Gruppe lässt sich die Leistung steigern.

Frage 7: Sie wollen Ihre Moderation mit Medien unterstützen. Welche Medien wären gut geeignet? (2 richtige Antworten)

- a) Beamer
- b) Flipchart
- c) Videoanlage
- d) Whiteboard

Frage 8: Sie möchten einen Beamer einsetzen. Was haben folgende Angaben zu bedeuten: 1920 x 1080 Pixel, Lichtleistung: 1200 Lumen? (2 richtige Antworten)

- a) Das Bildverhältnis beträgt meist 4 : 3.
- b) 1920 x 1080 Pixel ist die Auflösung. Es gibt die Anzahl der Bildpunkte an.
- c) 1200 Lumen weist auf die Lichtleistung hin.
- d) 1200 Lumen bezeichnet den Geräuschpegel des Gerätes.

Frage 9: Welche der folgenden Beispiele können zu einer Verlängerung der Ausbildungszeit führen? (2 richtige Antworten)

- a) Verlängerung nach einer nicht bestandenen Abschlussprüfung.
- b) Verlängerung nach einer nicht bestandenen Zwischenprüfung.
- c) Verlängerung aufgrund längerer, vom Auszubildenden nicht zu vertretenden, Ausfallzeiten (z. B. Krankheit).
- d) Verlängerung, um eine bessere Prüfungsnote durch eine bessere Vorbereitung zu erreichen.

Frage 10: Wer muss den Antrag auf Verlängerung des Ausbildungsverhältnisses stellen? (1 richtige Antwort)

- a) Der Ausbildende
- b) Die Berufsschule
- c) Der beauftragte Ausbilder zusammen mit dem Ausbildungsbetrieb
- d) Der Auszubildende

Frage 11: Wann sollten Lernerfolgskontrollen vorgenommen werden? (2 richtige Antworten)

- a) Jährlich
- b) Nach jeder größeren Ausbildungseinheit
- c) Nur vor den Prüfungen (Zwischenprüfung, Abschlussprüfung)
- d) Nach kleineren Ausbildungseinheiten (Zwischenkontrolle)

Frage 12: Welche Kriterien sind bei der Beurteilung von Auszubildenden anzuwenden? (3 richtige Antworten)

- a) Lernverhalten
- b) Lernfähigkeit
- c) Führungsstil
- d) Selbständigkeit

Frage 13: Ordnen Sie die Eigenschaften der gebundenen Beurteilung und der freien Beurteilung entsprechend zu.

- 1) Zeitsparend
- 2) Weniger subjektiv
- 3) Erhöhung der Vergleichbarkeit
- 4) Größerer Beurteilungsspielraum
- 5) Erfassung wesentlicher Merkmale

a) Gebundene Beurteilung

b) Freie Beurteilung

Frage 14: Was bedeutet die „Tendenz zur Mitte“ bei einer Beurteilung? (1 richtige Antwort)

- a) Besonders gute bzw. schlechte Bewertungen werden vermieden.
- b) Es wird ein sehr hoher Maßstab bei der Bewertung angelegt.
- c) Ein Auszubildender soll durch die Beurteilung „gefügtig“ gemacht werden.
- d) Der Beurteiler orientiert sich sehr stark an vorherigen Beurteilungen.

Frage 15: Welche Aussagen zum Beurteilungsbogen sind richtig? (3 richtige Antworten)

- a) Mit der Unterschrift bestätigt der Auszubildende seine Zustimmung.
- b) Mit der Unterschrift bestätigt der Auszubildende die Kenntnisnahme.
- c) Der Auszubildende hat ein Recht auf Erörterung der Beurteilung.
- d) Der Auszubildende kann ein Mitglied des Betriebsrates zur Erörterung hinzuziehen.